

BOBATH THERAPIE

Das Bobath Konzept wurde ab 1943 von der Physiotherapeutin Berta Bobath und ihrem Ehemann, dem Neurologen und Kinderarzt Karel Bobath entwickelt und beruht auf der Fähigkeit des Gehirns sich neu organisieren zu können. Gesunde Hirnregionen können die beschädigten Funktionen anderer Regionen, solange nicht die eigentlichen Kontrollzentren sondern nur die Verbindungswege unterbrochen sind, durch Neubildung von Synapsen teilweise übernehmen. Diese Plastizität des Gehirns wird durch entsprechende Stimulationen in Bewegung und taktilen Reizen unterstützt. Dieses Konzept wird bei uns in der Praxis besonders nach Schlaganfällen angewendet. Ziel ist es die auftretende Spastizität mit der Gefahr von Gelenkkontrakturen zu vermindern, eine größtmögliche Selbstständigkeit bei den Patienten anzubahnen und zu erhalten. Es ist wichtig die betroffene Seite immer wieder in den Alltag zu integrieren, damit sie ausreichende Stimulationen erhält und alltägliche Funktionen neu erlernt werden können.

Ein Bobath Therapeut hat eine angeschlossene zertifizierte Bobath Ausbildung, die zur Anwendung dieses Therapiekonzeptes befähigt.

FASZIENGYMNASTIK

Verspannte Faszien im Körper sind häufig Ursache von komplexen Beschwerden am Bewegungsapparat. Nicht nur Muskeln auch Faszien wollen gedehnt und gedrückt werden.

Durch ein spezielles Übungsprogramm, unterstützt durch eine mobilisierende und massierende Rolle (black roll), werden die schmerzhaften Muskel- und Körperfaszien wieder beweglich und geschmeidig.

Kursdauer: 12 x 45' Preis: 54€

Kursleitung : Claudia Klein

Fa 1 Donnerstag 15:00 - 15:45 ab 11.08.2016